

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **71 (1984)**

Heft 5

PDF erstellt am: **08.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nach uns. Und wieviele tausend Jahre die Menschheit weiter leben wird, wissen *wir* nicht!

Unsere heutigen Verhaltensweisen und Verhaltensänderungen wirken sich also auch auf die Zukunft aus und sollen an der Frage geprüft werden: Welches Verhalten erwarten die künftigen, nicht zählbaren Generationen von uns heutigen Menschen? Oder auch: Tragen wir mit unserem Umweltverhalten dazu bei, dass wir die künftige Gefahr kriegerischer Auseinandersetzungen um Lebensraum und Rohstoffe mindern, statt sie zu erhöhen?

Dieser Begründungsversuch legt nachstehende Richtziele nahe:

### **Richtziele**

- Der Schüler sieht jeweils im Gebot der Nächstenliebe auch einen Auftrag des Schutzes der Schöpfung – zum Wohle der Menschen.
- Der Schüler ist gewohnt, sein Umweltverhalten an (hypothetischen, aber einsichti-

gen) Erwartungen kommender Generationen auszurichten.

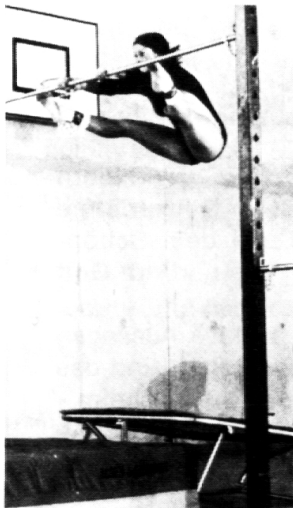
- Der Schüler versucht, in seinem eigenen Leben mit Änderungen des Umweltverhaltens anzusetzen.

Aufgrund dieser Vorüberlegungen schlagen wir für unsere Unterrichtsskizze nachstehendes zusammenfassendes Grobziel und nachfolgende Teilziele vor.

### **Grobziel und Teilziele**

Ich (als Schüler) verschaffe mir Einblick in das Ausmass der Umweltzerstörung und suche nach konkreten Möglichkeiten der Verhaltensänderungen bei mir.

- Mir den Ist- und den Sollzustand der Schöpfung bewusst machen.
- Positive und negative Folgen menschlichen Verhaltens aufzeigen.
- Konkrete Möglichkeiten der Verhaltensänderung zusammenstellen und einen «Plan» für deren Umsetzung in die Wirklichkeit entwerfen.



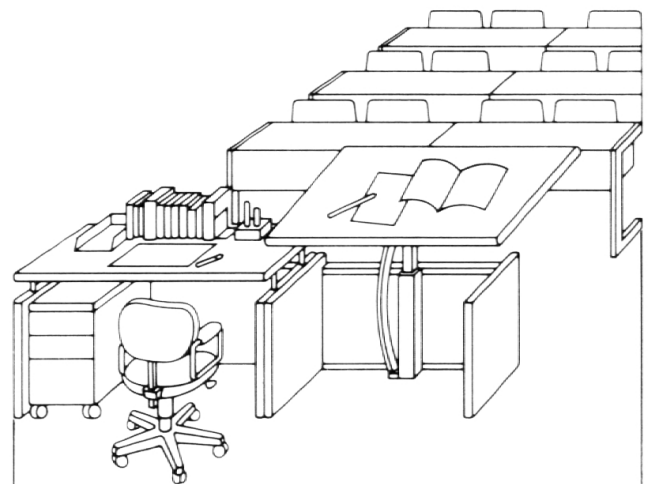
## **Turn-, Sport- und Spielgeräte-Fabrik**

Unser Name bürgt für Qualität und Fortschritt im Turn-, Sport- und Spielgerätebau.

Direkter Verkauf ab Fabrik an Schulen, Vereine, Behörde und Private.

**Alder & Eisenhut AG**  
 seit 1891

Büro:  
 8700 Küsnacht ZH  
 Tel. 01 - 910 56 53  
 Fabrik:  
 9642 Ebnat-Kappel SG  
 Tel. 074 - 3 24 24



# **Ergonomisch.**

Das neue Gamma-Vario  
 Lehrer Sitz- und Stehpult.

**RWD**

Reppisch-Werke AG  
 CH-8953 Dietikon-Zürich  
 Telefon 01-740 68 22  
 Telex 57289